

	<p>Objekt: Augustus</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Römische Kaiserzeit</p> <p>Inventarnummer: 18207678</p>
--	--

Beschreibung

Die Vorderseite präsentiert eine Schildbüste des Augustus, die ihm in seiner Eigenschaft als 'conservator der res publica' von Senat und Volk geweiht worden war. Hintergrund der Marsdarstellung auf der Rückseite ist der Aufbruch des Augustus nach Gallien im Jahre 16 v. Chr. Da seine labile Gesundheit allbekannt war und das Reisen ohnehin verschiedene Gefährdungen mit sich brachte, wurden auf Beschluss von Senat und Volk dem Iupiter (vgl. RIC I² Nr. 358, Rückseite) Gelübde dargebracht, mit denen seine Rückkehr unter den Schutz dieses Gottes gestellt werden sollte. Mars symbolisiert die erwarteten kriegerischen Auseinandersetzungen.

Vorderseite: Schildbüste des Augustus in Dreiviertelansicht, umgeben von einem Eichenkranz.

Rückseite: Behelmter Mars steht in der Vorderansicht auf einem Podest mit Aufschrift in drei Zeilen. Kopf nach l., in der r. Hand einen abgesehenkten Speer, im l. Arm ein Kurzschwert haltend.

Grunddaten

Material/Technik:	Silber; geprägt
Maße:	Gewicht: 3.36 g; Durchmesser: 18 mm; Stempelstellung: 12 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	16 v. Chr.
	wer	Lucius Mescinius Rufus
	wo	Italien
Beauftragt	wann	
	wer	Augustus (-63-14)

	wo	
Besessen	wann	
	wer	Louis Peytrignet
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Augustus (-63-14)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Italien

Schlagworte

- Antike
- Denar (ANT)
- Gott
- Herrscher
- Historisches Ereignis
- Münze
- Münzmeister
- Porträt
- Römische Kaiserzeit
- Silber

Literatur

- BMCRE I Nr. 90.
- BNat I² Nr. 341-343..
- RIC I² Nr. 356.